

06



Bericht der Aikido-Abteilung zum Jahr 2020

Die Corona-Pandemie hat die Aikido-Abteilung hart getroffen. Da wir eine Kontaktsportart sind, die auch noch in der Halle stattfindet, waren wir eine der letzten, die wieder mit dem Sport anfangen durften. Daher ist im Jahr 2020 ab März das Training fast vollständig zum Erliegen gekommen. Lediglich in der zweiten Jahreshälfte gab es ein paar Trainingseinheiten, die mit einem kleinen Lehrgang vor den Herbstferien gekrönt wurden.

Einige Versuche, z.B. über Online-Aufgaben und Training im Freien, einen Trainingsbetrieb aufrecht zu erhalten, brachten nur geringe Erfolge. Allerdings konnte dadurch der Zusammenhalt in der Abteilung gestärkt, bzw. aufrechterhalten werden.

Durch die Pandemie wurde auch die Entwicklung einzelner Sportlerinnen und Sportler behindert, da keine Prüfungen abgenommen werden konnten. Vor allem die bevorstehende Dan-Prüfung eines Mitgliedes wurde damit bis heute verschoben. Das schränkt die weitere Entwicklung der Abteilung ein.

Die Jugendarbeit ist im letzten Jahr fast vollständig eingeschlafen. Unser bisheriges Mischtraining am Mittwoch, bei dem Kinder und Erwachsene gemeinsam trainieren, wird nur noch von Erwachsenen wahrgenommen.

Nikolas Borchert 09.09.21